

Gesuch um Berücksichtigung von Behinderungen während der beruflichen Grundbildung oder der Berufsmaturität (BM2)

→ einzureichen nach Lehrbeginn **bis spätestens Ende des 1. Lehrjahres**

Durch die lernende Person auszufüllen.

Entsprechendes bitte ankreuzen:

Berufsfachschule

überbetriebliche Kurse

Berufsmaturität

Eingang des Gesuches (durch Amt auszufüllen): _____

1. Personalien lernende Person

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

2. Angaben Lehrverhältnis (gilt für berufliche Grundbildung)

Berufsbezeichnung: _____

LV-Nr. _____

Fachrichtung: _____

Lehrbetrieb: _____

Telefonnummer: _____

Berufsfachschule: _____

Bildungsdauer von: _____

bis: _____

3. Angaben Berufsmaturität (gilt für Berufsmaturität BM2)

Berufsfachschule: _____

Fachrichtung: _____

Bildungsdauer von: _____

bis: _____

4. Leistungsbeeinträchtigung gemäss Diagnose

Legasthenie

Dyskalkulie

ADS

ADHS

andere: _____

5. Zuständige Personen (Berufsfachschule, Berufsmaturität oder überbetriebliche Kurse)

Name:	_____	Vorname:	_____
Funktion:	_____	E-Mail:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____
Funktion:	_____	E-Mail:	_____
Name:	_____	Vorname:	_____
Funktion:	_____	E-Mail:	_____

6. Vorhandene Dokumente (Berichte von Fachpersonen gemäss Richtlinie Nachteilsausgleich 4.3.)

7. Vorgesehene Massnahmen

Aufgrund der angegebenen Diagnose beantrage ich gem. Richtlinie Nachteilsausgleich vom 1. September 2021 folgende konkrete Massnahme/n*:

*Der Verweis auf einen Bericht oder ein Begleitschreiben ist nicht möglich.

Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit der Angaben / die Kenntnisnahme dieses Gesuchs.

Lernende Person	Name, Vorname	Datum, Unterschrift
Gesetzliche Vertretung (bei unter 18-jährigen)	Name, Vorname	Datum, Unterschrift
Berufsbildnerin/Berufsbildner	Name, Vorname	Datum, Unterschrift
Berufsfachschule (Rektorin/Rektor)	Name, Vorname	Datum, Unterschrift